



## Ramsauer: Ortsumgehung Saulgrub macht B 23 leistungsfähiger und entlastet Anwohner

Ramsauer: Ortsumgehung Saulgrub macht B 23 leistungsfähiger und entlastet Anwohner  
Bundesverkehrsminister Peter Ramsauer hat heute gemeinsam mit dem bayerischen Staatssekretär, Gerhard Eck, den feierlichen Spatenstich für den zweiten und zugleich letzten Bauabschnitt der Ortsumgehung Saulgrub im Zuge der B 23 begangen. In den rund 1,9 Kilometer langen Bauabschnitt werden rund 18 Millionen Euro investiert.  
Ramsauer: "Die künftige Ortsumgehung entlastet die Anwohner von Saulgrub dauerhaft vom Durchgangsverkehr. Das heißt: weniger Lärm, weniger Abgase und damit mehr Verkehrssicherheit und Lebensqualität. Mit der Ortsumgehung schaffen wir zudem eine leistungsfähige Verbindung in das oberbayerische Voralpenland." Für Oberbayern ist die B 23 neben der in Nord-Süd Richtung verlaufenden B 2 und der Autobahn A 95 München - Garmisch-Partenkirchen eine wichtige überregionale Verbindungsachse mit entsprechend hohem Verkehrsaufkommen. So ist die Ortsdurchfahrt von Saulgrub mit durchschnittlich täglich rund 10.000 Fahrzeugen belastet.  
Ramsauer: "Wir haben die Ortsumfahrung Saulgrub im Dezember 2012 als eines der bayerischen Projekte in das Infrastrukturbeschleunigungsprogramm II des Bundes für die Verkehrswege aufgenommen. Dadurch ist es gelungen, die Finanzierung des wichtigen und von der Region maßgeblich unterstützten Verkehrsprojekts zu sichern und einen Baubeginn einzuleiten." Ziel ist es, den zweiten Bauabschnitt der Ortsumgehung nach rund drei Jahren Bauzeit bis Ende 2016 fertig zu stellen und für den Verkehr freizugeben. Die fertige Ortsumgehung wird dann insgesamt 2,7 Kilometer lang sein. Die Gesamtinvestitionen werden 23 Millionen Euro betragen.  
Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (BMVBS)  
Invalidenstraße 44  
10115 Berlin  
Deutschland  
Telefon: 030/2008-0  
Telefax: 030/2008-3060  
Mail: Ref-Press@bmvbw.bund.de  
URL: <http://www.bmvbw.de>

### Pressekontakt

Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (BMVBS)

10115 Berlin

bmvbw.de  
Ref-Press@bmvbw.bund.de

### Firmenkontakt

Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (BMVBS)

10115 Berlin

bmvbw.de  
Ref-Press@bmvbw.bund.de

Die Aufgaben Verkehr, Bau und Stadtentwicklung sind in einem Ministerium vereinigt. Das BMVBS ist damit das wichtigste Investitionsressort der Bundesregierung. Hier sind alle Zuständigkeiten des Bundes für verkehrliche und bauliche Infrastrukturen gebündelt: Bundesfernstraßen, Schienen- und Wasserwege, Städtebau, Stadtentwicklung und Raumordnung. Als herausragendes Innovationsministerium gibt das BMVBS Impulse für die Verkehrstechnologie und die Bauwirtschaft. In der Luftfahrt, in der Satellitennavigation, bei neuen Antrieben und Kraftstoffen, bei energiesparenden Bauweisen sorgen die Experten des Ministeriums für gute Rahmenbedingungen. Das Ministerium ist an den Standorten Berlin und Bonn mit insgesamt 1600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern tätig. Gemeinsam mit den nachgeordneten Behörden schaffen sie Voraussetzungen für wirtschaftliches Wachstum und sozialen Zusammenhalt in Deutschland. Seit dem 22. 11. 2005 ist Wolfgang Tiefensee Bundesminister für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung.